



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband Lüchow-Dannenberg gemeinnützige Servicegesellschaft mbH,
Postfach 11 03, 29445 Dannenberg (Elbe)

An den Landkreis Lüchow-Dannenberg
Fachdienst 51
Frau Hinze
Königsberger Straße 10
29439 Lüchow



Dannenberg (Elbe), 6. April 2017

**DRK-Kreisverband
Lüchow-Dannenberg
gemeinnützige Servicege-
sellschaft mbH**

Am Reiterstadion 1a
29451 Dannenberg (Elbe)
Tel. 05861 / 9880- 11
Fax 05861 / 9880- 88
www.drk-dan.de
Kchristiansen@drk-dan.de

KiTa/KiJu
Kai Christiansen

Interessensbekundung zur Einrichtung einer Kindertagesstätte (KiTa) im ehemaligen Spielkreis Karwitz

Unser Zeichen
Chr

Anlage/n:

Sehr geehrte Frau Hinze,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 17.03.2017 bekunden wir hiermit
unser Interesse an Einrichtung einer KiTa im ehemaligen Spielkreises
Karwitz.

Sparkasse Uelzen Lüchow-
Dannenberg
BLZ 258 501 10
Konto 420 28761
BIC NOLADE21UEL
IBAN DE35258501100042028761

Steuer-Nr. 32/270/02681
USt-IdNr. DE203318733

Der Präsidialrat des Deutschen Roten Kreuzes hat die Kindertagesbe-
treuung zu einem weiteren Hauptaufgabenfeld des DRK erklärt.
Damit einher geht eine besondere Verpflichtung der Verbandsgliederun-
gen sich dieser gesellschaftlich hoch relevanten Aufgabe verantwortlich,
professionell und mit besonderem Engagement zu stellen. Mit unserer
hiermit erklärten Interessensbekundung für die KiTa-Karwitz kommen wir
dieser besonderen Verpflichtung gerne nach. Wir möchten damit auch
deutlich machen, dass wir uns auch dort, wo die Rahmenbedingungen
eine scheinbar größere Herausforderung darstellen als an anderen
Standorten im Landkreis, den Eltern und Kindern gegenüber in der Ver-
antwortung sehen ein qualifiziertes und nachhaltiges Betreuungsangebot
vorzuhalten.

Als erfahrener Betreiber von 10 Kindertagestätten, vier Krippen und ei-
nem Sprachheilkindergarten im Landkreis sowie einer von Offenheit und
Transparenz geprägten vertrauensvollen engen Zusammenarbeit mit
Ihrem Fachdienst gehen wir davon aus, dass unsere Konzepte / Lei-
stungsbeschreibungen als bekannt vorausgesetzt werden können und in
diesem Zusammenhang vorerst keiner detaillierten Beschreibung bedür-
fen. Falls erforderlich reichen wir diese gerne nach.

Die kostenlose Infonummer

08000 365 000

Rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da.
365 Tage im Jahr.

Aufgrund der Bündelung der in den Haushaltansätzen der KiTa's und Krippen einzuplanenden Regiekosten auf Kreisverbandsebene ergeben sich erhebliche Synergien auf unterschiedlichen Ebenen und die Möglichkeit der Implementierung hoher fachlicher Standards. Dazu zählen u.a.:

- Interne Vernetzung und fachlicher Austausch der Kitas in Arbeitskreisen und Leitungsrunden
- Abgestimmte und regelmäßig evaluierte Konzepte / Leistungsbeschreibungen
- Fachliche Weiterentwicklung durch koordinierte Fortbildungsplanung und Input durch die interne Fachberatung
- Koordinierung und Vorhaltung ausreichender Vertretungskräfte durch regionale Bündelung der Vertretungskontingente / im Bedarfsfall Zugriff auf überregionale Vertretungskräfte
- Schnelle Unterstützung in Krisensituationen (Abteilungsleitung/Fachberatung/ISO-Fachkraft)
- Einheitliche und transparente Verwaltungsstrukturen
- Einheitliches QM-Handbuch
- Geregelttes Beschwerdemanagement
- Mitarbeit in Fachgremien und Arbeitsgruppen des Landkreises
- Zentrale Ansprechpartner für die Landkreisverwaltung
- Mitarbeit in Fachgremien auf Landesebene

Zu der in Ihrem Schreiben geforderten Darstellung der Leistungen möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

1. Der Betrieb einer altersübergreifenden Gruppe mit der Möglichkeit unter Dreijährige aufzunehmen kann erfolgen, sofern die entsprechenden personellen und räumlichen Rahmenbedingungen geschaffen sind/vorliegen und eine entsprechende Betriebserlaubnis durch das Nds. Kultusministerium erteilt wurde. Der DRK-Kreisverband Lüchow-Dannenberg wird die entsprechenden Anträge nach Auftragserteilung stellen.

2. Bis zur geplanten Betriebsaufnahme zum 01.08.2017 wird von Seiten des DRK-Kreisverbandes Lüchow-Dannenberg die personelle und sachliche Ausstattung so vorbereitet, dass der Regelbetrieb zum Kita-Jahr 2017-2018 aufgenommen werden kann. Für die Begleitung der Planung und Umsetzung der erforderlichen baulichen Voraussetzungen stehen wir bereits im Vorwege sehr gerne zur Verfügung.
3. Der Abschluss eines Betriebsführungsvertrages ist selbstverständlich.
4. Die Übernahme der Bewirtschaftungskosten und der einmaligen Investitions- und Ausstattungskosten bei zugesagter Erstattung der Aufwendungen in der Betriebskostenabrechnung wird zugesagt.
5. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen des auf Basis des Regelwerkes erstellten Haushaltsplanes und der darin vereinbarten Abschlagszahlungen. Erforderliche Investitionen können zu den unter Punkt 6. genannten Bedingungen über das DRK vorfinanziert werden. Falls gewünscht/erforderlich können auch alternative langfristige Finanzierungen vereinbart werden.
6. Die Einhaltung der Mindeststandards nach dem Nds. Kindertagesstättengesetz ist selbstverständlich.
7. Das DRK betreibt im Landkreis Lüchow-Dannenberg an 10 Standorten Kindertagesstätten und Krippen. Die Zusammenarbeit mit dem Fachdienst 51 des Kreishauses ist seit vielen Jahren geprägt von einem offenen, vertrauensvollen und konstruktiven Miteinander. Für den Bereich der Kindertagesstätten beschäftigt der Kreisverband eine eigene KiTa-Fachberaterin, die in regionalen und überregionalen Netzwerken mitarbeitet.
8. Das DRK beteiligt sich aktiv in den regionalen Jugend- und Sozialausschüssen und in diversen weiteren Facharbeitsgruppen auf Gemeinde-, Samtgemeinde- und Landkreisebene. Über die überregionale Mitarbeit im KiTa-Fachausschuss im DRK-Landesverband finden unsere Anregungen, Fragen und Rückmeldungen Gehör im Kultusministerium und der Landesarbeitsgemeinschaft FW. Über unsere DRK-Ortsvereine sind wir in vielen Orten mit den Gemeinden sehr gut vernetzt. Viele Ortsvereine unterstützen die Arbeit der Kitas in ihren Gemeinden durch Spenden und praktische Unterstützung bei Aktivitäten und Festen.

Neben vielen bekannten sozialen Dienstleistungen unterhält der Kreisverband im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit eine Abteilung ambulante Jugendhilfe und eine stationäre Jugendhilfeeinrichtung. Die Vernetzung mit diesen Abteilungen, insbesondere der ambulanten Jugendhilfe, erfolgt durch kollegialen Austausch und gemeinsame Fortbildungen. Der informelle- und fachliche Austausch der Bereiche ist darüber hinaus durch die Abteilungsleitung gewährleistet, die für beide Bereiche (Kita/Krippe/Spraki und Jugendhilfe) zuständig ist.

Seit mehreren Jahren betreibt das DRK an mehreren Standorten in seinen KiTa's 15+5 Gruppen. Den besonderen pädagogischen Herausforderungen konnten wir durch konzeptionelle und ausstattungstechnische Anpassungen sehr gut entsprechen.

9. Wir planen die KiTa-Karwitz als Außenstelle der Kita-Zernien zu betreiben. Das Konzept wird sich im Wesentlichen an dem Konzept der Kita-Zernien orientieren. Ein konkretes Konzept für die Kita-Karwitz kann u.E. erst unter Mitwirkung der in der Einrichtung tätigen Mitarbeiterinnen und unter Berücksichtigung der räumlichen Bedingungen entwickelt werden. Unsere Erfahrungen werden wir bei der Entwicklung eines entsprechenden Konzeptes/einer Leistungsbeschreibung (siehe unten) für die Kita-Karwitz einbringen. Die Begleitung dieses Prozesses erfolgt durch die Abteilungsleitung, die Fachberatung und die Kita-Leitung Zernien unter Hinzuziehung der Leitungskräfte mit entsprechenden Erfahrungen in Ihren Einrichtungen.
 - a. In den DRK-Kindertagestätten und Krippen wurden die Konzeptionen durch Leistungsbeschreibungen abgelöst. Die Leistungsbeschreibungen sind inhaltlich deutlich differenzierter, da u.a. auch die Art und Weise der Aufgabewahrnehmung und Durchführung bis hin zur Evaluation konkret beschrieben wird.
 - b. Die DRK-Kindertagestätten haben ein Qualitätsmanagementhandbuch. Hier sind alle Prozesse und Verfahrensabläufe einschließlich der zugehörigen Unterlagen verbindlich für alle KiTa's des DRK-Kreisverband Lüchow-Dannenberg geregelt.

- c. Monatlich treffen sich alle DRK-Kita-Leiterinnen mit der Fachberatung und der Abteilungsleitung zu einer gemeinsamen Dienstbesprechung. Die fachliche Weiterentwicklung, besondere Problemstellungen, die Vernetzung und der Erfahrungsaustausch stehen hier im Mittelpunkt.
- d. Eine besondere Herausforderung in der KiTa-Karwitz wird die Gewährleistung des Betriebes bei krankheits- oder urlaubsbedingter Abwesenheit des Fachpersonals darstellen. Der DRK-Kreisverband hält einen Pool von Kita-Fachkräften als Vertretungskräfte vor. Im Bedarfsfall kann die KiTa-Karwitz auf diesen Pool zugreifen. Darüber hinaus sind wir bestrebt eine Vor-Ort Lösung ggf. auch als Ergänzung des Pools der Vertretungskräfte einzurichten.
- e. Der DRK-Kreisverband Lüchow-Dannenberg formuliert eine hohe fachliche Erwartungshaltung und ist verwaltungstechnisch klar strukturiert, dennoch ist jede unserer DRK-Kita's einzigartig. Jede DRK-Kita ist frei darin besondere pädagogische Schwerpunkte in der Arbeit zu setzen oder/und eigene Projekte durchzuführen. Die Individualität der KiTa's entsteht i.d.R. im engen Zusammenwirken von Träger, Fachberatung, MitarbeiterInnen, Eltern, Kindern und Gemeinde. Die Erarbeitung eines individuellen Profils ist ausdrücklich erwünscht und wird von Seiten des DRK-Kreisverbandes Lüchow-Dannenberg unterstützt.

10. Alle Einrichtungen des DRK-Kreisverbandes erfüllen die Voraussetzungen des SGB VIII. Der Gewährleistung des Schutzauftrages gemäß §8a SGB VIII kommen wir uneingeschränkt nach, insbesondere durch:

- a. Regelmäßige Schulung aller Mitarbeiterinnen zur § 8a – Thematik
- b. Vorhaltung einer eigenen ISO-Fachkraft
- c. Unterzeichnung einer DRK-eigenen Selbstverpflichtungserklärung zum Schutz vor sexueller Gewalt durch alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen als Anhang zum Arbeitsvertrag
- d. Teilnahme an Netzwerk- und Fachtagungen
- e. Fortbildungen, Supervision, Teamsitzungen und Fachberatung

Wir würden uns sehr freuen mit der Aufgabe der Einrichtung einer KiTa in Karwitz betraut zu werden. Wir möchten die Einrichtung mit unseren Erfahrungen zusammen mit den dort eingesetzten Mitarbeiterinnen, den Eltern und der Gemeinde zu einer Betreuungseinrichtung entwickeln, in der sich die Kinder wohlfühlen, sie gut betreut und in ihrer Entwicklung bestmöglich gefördert und begleitet werden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Lüchow-Dannenberg
gemeinnützige Servicegesellschaft mbH


i. V.
M. Hanelt
Geschäftsführer


i. A.
K. Christiansen
Abteilungsleiter